

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1992

Ausgegeben am 17. September 1992

202. Stück

584. Kundmachung: Resolution 770 (1992), verabschiedet auf der 3106. Sitzung des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen am 13. August 1992

584. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend Resolution 770 (1992), verabschiedet auf der 3106. Sitzung des Sicherheitsrats am 13. August 1992

Nach Mitteilung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen hat der Sicherheitsrat folgende Resolution verabschiedet:

(Übersetzung)

RESOLUTION 770 (1992) ADOPTED BY THE SECURITY COUNCIL AT ITS 3106th MEETING, ON 13 AUGUST 1992

THE SECURITY COUNCIL,

REAFFIRMING its resolutions 713 (1991) of 25 September 1991, 721 (1991) of 27 November 1991, 724 (1991) of 15 December 1991, 727 (1992) of 8 January 1992, 740 (1992) of 7 February 1992, 743 (1992) of 21 February 1992, 749 (1992) of 7 April 1992, 752 (1992) of 15 May 1992, 757 (1992) of 30 May 1992, 758 (1992) of 8 June 1992, 760 (1992) of 18 June 1992, 761 (1992) of 29 June 1992, 762 (1992) of 30 June 1992, 764 (1992) of 13 July 1992 and 769 (1992) of 7 August 1992,

NOTING the letter dated 10 August 1992 from the Permanent Representative of the Republic of Bosnia and Herzegovina to the United Nations (S/24401),

UNDERLINING ONCE AGAIN the imperative need for an urgent negotiated political solution to the situation in the Republic of Bosnia and Herzegovina to enable that country to live in peace and security within its borders,

REAFFIRMING the need to respect the sovereignty, territorial integrity and political independence of the Republic of Bosnia and Herzegovina,

RESOLUTION 770 (1992) VERABSCHIEDET AUF DER 3106. SITZUNG DES SICHERHEITSRATS AM 13. AUGUST 1992

DER SICHERHEITSRAT,

IN BEKRÄFTIGUNG seiner Resolutionen 713 (1991) vom 25. September 1991 *), 721 (1991) vom 27. November 1991, 724 (1991) vom 15. Dezember 1991, 727 (1992) vom 8. Jänner 1992 **), 740 (1992) vom 7. Februar 1992, 743 (1992) vom 21. Februar 1992, 749 (1992) vom 7. April 1992, 752 (1992) vom 15. Mai 1992, 757 (1992) vom 30. Mai 1992 ***), 758 (1992) vom 8. Juni 1992, 760 (1992) vom 18. Juni 1992 ****), 761 (1992) vom 29. Juni 1992, 762 (1992) vom 30. Juni 1992, 764 (1992) vom 13. Juli 1992 und 769 (1992) vom 7. August 1992,

KENNTNIS NEHMEND von dem Schreiben des Ständigen Vertreters der Republik Bosnien und Herzegowina bei den Vereinten Nationen, datiert vom 10. August 1992 (S/24401),

NOCHMAL UNTERSTREICHEND, daß unbedingt rasch eine politische Verhandlungslösung für die Situation in der Republik Bosnien und Herzegowina gefunden werden muß, damit dieses Land in Frieden und Sicherheit innerhalb seiner Grenzen leben kann,

IN BEKRÄFTIGUNG der Notwendigkeit, die Souveränität, territoriale Unversehrtheit und politische Unabhängigkeit der Republik Bosnien und Herzegowina zu achten,

*) Kundgemacht in BGBl. Nr. 592/1991

**) Kundgemacht in BGBl. Nr. 92/1992

***) Kundgemacht in BGBl. Nr. 322/1992

****) Kundgemacht in BGBl. Nr. 401/1992

RECOGNIZING that the situation in Bosnia and Herzegovina constitutes a threat to international peace and security and that the provision of humanitarian assistance in Bosnia and Herzegovina is an important element in the Council's effort to restore international peace and security in the area,

COMMENDING the United Nations Protection force (UNPROFOR) for its continuing action in support of the relief operation in Sarajevo and other parts of Bosnia and Herzegovina,

DEEPLY DISTURBED by the situation that now prevails in Sarajevo, which has severely complicated UNPROFOR's efforts to fulfil its mandate to ensure the security and functioning of Sarajevo airport and the delivery of humanitarian assistance in Sarajevo and other parts of Bosnia and Herzegovina pursuant to resolutions 743 (1992), 749 (1992), 761 (1992) and 764 (1992) and the reports of the Secretary-General cited therein,

DISMAYED by the continuation of conditions that impede the delivery of humanitarian supplies to destinations within Bosnia and Herzegovina and the consequent suffering of the people of that country,

DEEPLY CONCERNED by reports of abuses against civilians imprisoned in camps, prisons and detention centres,

DETERMINED to establish as soon as possible the necessary conditions for the delivery of humanitarian assistance wherever needed in Bosnia and Herzegovina, in conformity with resolution 764 (1992),

ACTING under Chapter VII of the Charter of the United Nations,

1. REAFFIRMS its demand that all parties and others concerned in Bosnia and Herzegovina stop the fighting immediately;

2. CALLS UPON States to take nationally or through regional agencies or arrangements all measures necessary to facilitate in coordination with the United Nations the delivery by relevant United Nations humanitarian organizations and others of humanitarian assistance to Sarajevo and wherever needed in other parts of Bosnia and Herzegovina;

IN DER ERWÄGUNG, daß die Situation in Bosnien und Herzegowina eine Bedrohung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit darstellt und daß die Gewährung humanitärer Hilfe in Bosnien und Herzegowina ein wichtiger Bestandteil der Bemühungen des Rates um die Wiederherstellung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit in dem Gebiet ist,

SPRICHT der Schutztruppe der Vereinten Nationen (UNPROFOR) seine Anerkennung aus für ihre fortgesetzten Maßnahmen zur Unterstützung des Soforthilfeinsatzes in Sarajevo und anderen Teilen Bosniens und Herzegowinas,

ZUTIEFST BEUNRUHIGT über die in Sarajevo jetzt herrschende Situation, welche die Bemühungen der UNPROFOR um die Erfüllung ihres Auftrags, die Sicherheit und den Betrieb des Flughafens von Sarajevo und die Auslieferung von humanitären Hilfsgütern in Sarajevo und anderen Teilen Bosniens und Herzegowinas gemäß den Resolutionen 743 (1992), 749 (1992), 761 (1992) und 764 (1992) und den darin erwähnten Berichten des Generalsekretäres sicherzustellen, erheblich kompliziert,

BESTÜRZT darüber, daß noch immer Verhältnisse herrschen, welche die Auslieferung der humanitären Hilfsgüter an Bestimmungsorte in Bosnien und Herzegowina behindern, sowie über das Leid, das die Bevölkerung dieses Landes infolgedessen erfährt,

ZUTIEFST BESORGT über die gemeldeten Übergriffe gegen Zivilpersonen, die in Lagern, Gefängnissen und Internierungszentren gefangen gehalten werden,

ENTSCHLOSSEN, im Einklang mit der Resolution 764 (1992) so bald wie möglich die notwendigen Voraussetzungen für die Auslieferung von humanitären Hilfsgütern an alle Orte in Bosnien und Herzegowina zu schaffen, wo sie gebraucht werden,

TÄTIG WERDEND nach Kapitel VII der Satzung der Vereinten Nationen,

1. BEKRÄFTIGT seine Forderung an alle Parteien und anderen Beteiligten in Bosnien und Herzegowina, die Kampfhandlungen sofort einzustellen;

2. FORDERT die Staaten AUF, auf nationaler Ebene oder über regionale Organisationen oder Abmachungen alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um in Absprache mit den Vereinten Nationen die Auslieferung humanitärer Hilfsgüter in Sarajevo und in allen anderen Teilen Bosniens und Herzegowinas, wo sie gebraucht werden, durch die zuständigen humanitären Organisationen der Vereinten Nationen und andere Stellen zu erleichtern;

3. DEMANDS that unimpeded and continuous access to all camps, prisons and detention centres be granted immediately to the International Committee of the Red Cross and other relevant humanitarian organizations and that all detainees therein receive humane treatment, including adequate food, shelter and medical care;

4. CALLS UPON States to report to the Secretary-General on measures they are taking in coordination with the United Nations to carry out this resolution, and INVITES the Secretary-General to keep under continuous review any further measures that may be necessary to ensure unimpeded delivery of humanitarian supplies;

5. REQUESTS all States to provide appropriate support for the actions undertaken in pursuance of this resolution;

6. DEMANDS that all parties and others concerned take the necessary measures to ensure the safety of United Nations and other personnel engaged in the delivery of humanitarian assistance;

7. REQUESTS the Secretary-General to report to the Council on a periodic basis on the implementation of this resolution;

8. DECIDES to remain actively seized of the matter.

3. VERLANGT, daß dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz und anderen zuständigen humanitären Organisationen sofort ungehinderter und dauernder Zugang zu allen Lagern, Gefängnissen und Internierungszentren gewährt wird und daß alle dort Inhaftierten human behandelt werden, bei ausreichender Ernährung, Unterbringung und ärztlicher Betreuung;

4. FORDERT die Staaten AUF, dem Generalsekretär über die Maßnahmen Bericht zu erstatten, die sie in Absprache mit den Vereinten Nationen zur Durchführung dieser Resolutionen ergreifen, und BITTET den Generalsekretär, fortlaufend alle weiteren Maßnahmen zu prüfen, die für die ungehinderte Auslieferung humanitärer Hilfsgüter erforderlich sein könnten;

5. ERSUCHT alle Staaten, die gemäß dieser Resolution ergriffenen Maßnahmen in geeigneter Weise zu unterstützen;

6. VERLANGT, daß alle Parteien und anderen Beteiligten die erforderlichen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit des Personals der Vereinten Nationen und anderer an der Auslieferung der humanitären Hilfsgüter beteiligter Stellen ergreifen;

7. ERSUCHT den Generalsekretär, dem Rat regelmäßig über die Durchführung dieser Resolution Bericht zu erstatten;

8. BESCHLIESST, mit der Angelegenheit aktiv befaßt zu bleiben.

Vranitzky



BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 3000 Seiten S 1 226,— inklusive 10% Umsatzsteuer für Inlands- und S 1 326,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,90 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 9,50 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 531 61.

Bezugsanmeldungen werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7.272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.